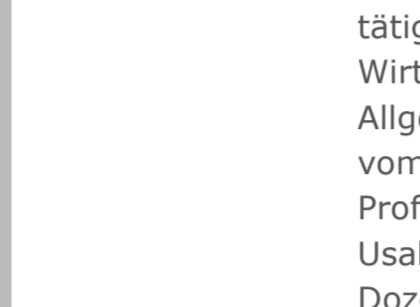


Neuigkeiten aus dem Projekt DeinHaus 4.0

Allgemeines

Auch in dieser Ausgabe unseres Newsletters möchten wir Ihnen wieder ein Teammitglied vorstellen:



Alexandra Glufke, M.A. ist Projektkoordinatorin des Projekts DeinHaus 4.0 und wissenschaftliche Mitarbeiterin für den Bereich Usability und Akzeptanzforschung. Sie schloss 2012 an der Universität Regensburg ihren Master in (Allgemeine und Vergleichende) Medienwissenschaft ab. Während ihres gleichnamigen Bachelorstudiengangs absolvierte Frau Glufke von 2008 bis 2009 ein Volontariat in Mediengestaltung (Digital und Print).

Seit 2011 ist Alexandra Glufke als wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Technischen Hochschule Deggendorf in verschiedenen Forschungsprojekten, hauptsächlich mit den Schwerpunkten Usability und User Experience, und am Institut „IMUT - Mensch und Technik“ tätig. Zuerst arbeitete sie an der Fakultät Allgemeine Wirtschaftswissenschaften, seit Ende 2016 an der Fakultät Allgemeine Gesundheitswissenschaften. 2013 ließ sich Frau Glufke vom deutschen Berufsverband der Usability und User Experience Professionals zertifizieren und absolvierte den Zertifikatslehrgang Usability Engineer an der THD. Seitdem ist sie nebenberuflich als Dozentin in diesem Weiterbildungsstudiengang tätig.

In ihrer Freizeit engagiert sich Alexandra Glufke seit über 15 Jahren in der Behindertenarbeit.

Beiträge

12.06.19: Projekttreffen zur Evaluation und Optimierung der Musterhausausstattung



Das Gesamtteam von DeinHaus 4.0 hat sich bei unserem Multiplikator Wolf System GmbH in Osterhofen getroffen. Das Thema des Treffens war die Evaluation der bisher eingebauten Technik und das weitere Vorgehen für das Musterhaus. Die Projektmitglieder gingen dabei durchs Haus, beurteilten die bereits verbaute Technik und machten sich Gedanken, welche digitalen Assistenzen noch zur Demonstration verbaut werden sollten. Nach dieser Anpassung, welche für Ende August 2019 ins Auge gefasst ist, sind erste öffentlichkeitswirksame Veranstaltungen geplant – u.a. mit der Bürgermeisterin sowie den Senioren- und Behindertenbeauftragten der Stadt Osterhofen. Letztendlich ist das Ziel, regelmäßige Führungen für interessierte Bürgerinnen und Bürger anzubieten. Dazu erfolgt zudem eine Schulung der Mitarbeiter des Bauherrenstudio der Firma Wolf GmbH, sodass auch diese jederzeit Auskunft zur digitalen Wohnunterstützung geben können.

Das Musterhaus kann jederzeit zu den Öffnungszeiten des Bauherrenstudios der Wolf System GmbH besichtigt werden. Geführte Besichtigungen von unseren Projektmitgliedern können Sie gerne unter 0991-3615-615 vereinbaren.

28.06.2019: Tag der offenen Tür der Technische Hochschule Deggendorf

22. Juli 2019: Tag „Zukunft Gesundheit“ der Fakultät Angewandte Gesundheitswissenschaften



Gleich an zwei Nachmittagen hatten Besucher in lockerer Atmosphäre die Möglichkeit, sich umfassend über die verschiedenen Studiengänge an der THD bzw. insbesondere an der Fakultät AGW zu informieren. Zahlreiche Hochschulangehörige zeigten an Ständen, in Hörsälen und Laboren auf dem gesamten Campus ihre Arbeit und ermöglichten einen Blick hinter die Kulissen. Auch das Projekt DeinHaus 4.0 war jeweils mit einem Stand vertreten und lud zum Austausch über digitale Lösungen für ein längeres Verbleiben in der eigenen Häuslichkeit an.

05.07.2019 - 07.07.2019 Hackathon Erlangen



Von 05.-07. Juli fand in Erlangen die „Digital Health Challenge 2.0“ statt. Auf über 2000m² und sechs verschiedenen Areas wurde über das gesamte Wochenende an verschiedenen Themen rund um Digitalisierung im Gesundheitssektor gearbeitet. Insgesamt nahmen über 100 Personen an diesem Hackathon teil – vom Studenten, zum Startup-Unternehmer bis hin zu jungen Akademikern aus verschiedenen Fachrichtungen.

Die Teilnehmer konnten aus vier verschiedenen „Challenges“ auswählen, unter denen auch eine Challenge zum Projekt DeinHaus 4.0 mit dem Namen „Health Hack Your Home“ vertreten war. Fast 30 Teilnehmer konnte Maximilian Hopf mit seinem Pitch für die Challenge begeistern, indem er drei Personas mit den Krankheitsbildern Demenz, Herzinsuffizienz sowie Depression vorstellte. Die vier Arbeitsgruppen in unserer Challenge fokussierten alle das Thema Demenz und entwickelten jeweils sehr innovative und spannende Projekte. Durch den fachlichen Input von den Mentoren – Prof. Kunhardt, Prof. Rester, Maximilian Hopf sowie Vertretern des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege –, konnten viele Fragen geklärt werden und auch ein besseres Verständnis für das Thema Demenz bei den Teilnehmern erreicht werden.

Zum Gewinner der Challenge wurde im Rahmen des Halbfinals das Assistenzsystem „SEAMS“ gekürt, eine emotionsbasierte App zur Unterstützung von Demenzpatienten, die den Fernseher nutzt, um die Patienten durch Fotos und Videomaterial auf den Besuch von Angehörigen vorzubereiten. Zudem lässt es durch „Real World Data“ eine Beobachtung des Krankheitsverlaufs zu. Auch das Finale hätten die Teilnehmer unserer Challenge damit fast gewonnen und wurden nur von der Novartis Multiple-Sklerose-Challenge überholt.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei unserem Auftraggeber, dem Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit und Pflege, sowie bei den Organisatoren der „Digital Health Challenge 2.0“ für die sagenhafte Organisation und das spannende Format, bei dem wir mitwirken durften.



19.07.19 Schulung zu Smart-Home System bei Wolf System GmbH



Adrian, Projektkommunikation DeinHaus 4.0, schulte das Personal des Fertighausherstellers zur eingebauten Technik im Musterhaus des Projekts DeinHaus 4.0. Durch die Schulung können die Mitarbeitenden der Wolf System GmbH die technischen Hilfsmittel im Musterhaus demonstrieren und Fragen zur verbaute Technik beantworten. Sprechen Sie die dortigen Berater gerne an!

19.07.2019 und 20.07.19 DeinHaus 4.0 auf den Berliner Methodentagen



Um sich neuen wissenschaftlichen und methodischen Input zu holen, nahm Mareike Hechinger für die wissenschaftlichen Mitarbeitenden an den Berliner Methodentagen teil. Die Methodentage finden dieses Jahr zum 15. Mal statt und zogen ca. 500 Wissenschaftler*innen aus dem gesamten deutschsprachigen Raum nach Berlin, um Neues über qualitative Forschungsmethoden zu lernen und sich untereinander auszutauschen. Für unser Team konnte Frau Hechinger bereichernde/ spannende Inhalte für die Forschungsarbeit mitbringen.

BERLINER METHODENTREFFEN

Quelle: <http://www.berliner-methodentreffen.de/>

24.05.2019 Bayerischer Gemeindetag - Treffen der Bürgermeister aus dem Landkreis Landshut



Im Kloster Furth bei Landshut trafen sich am 24.07.2019 alle Bürgermeister des Landkreises Landshut zum Thema Pflege – Angebote zur Unterstützung im Alltag. Nach einer Abgrenzung von hauptamtlichen und ehrenamtlichen Dienstleistern folgte eine Vorstellung von Netzwerkkonzepten anhand von Best-Practice-Beispielen aus der Perspektive der Pflegewissenschaft.

Im Zuge dessen stellte Dr. Christine Aumer auch das Projektvorhaben DeinHaus 4.0 vor. Eine wichtige Erkenntnis der Veranstaltung lag auf der Notwendigkeit einer professionellen, unabhängigen, kostenlosen und vor allem umfassenden Beratung vor Ort.

bleiben Sie in Kontakt mit uns.

Haben sie Fragen ?
Schicken Sie uns eine E-mail an deinhaus4.0@th-deg.de
oder rufen Sie uns unter +49 (0)991 3615-615 an

oder besuchen Sie uns online :

MEHR ERFAHREN